

Es fehlte entschuldigt:

Ratsmitglieder CDU
Coroly, Marc

CDU

von der Verwaltung

Hartwig Eggert
Manfred Himmeröder
Monika Krüger

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Haupt- und Finanzausschuss ordnungsgemäß und fristgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

Öffentliche Sitzung:

1	Antrag nach § 16 der Geschäftsordnung des Rates der Gemeinde Marienheide, auf Änderung der Hauptsatzung, der Geschäftsordnung des Rates und der Zuständigkeitsordnung der Gemeinde Marienheide	Drucksache Nr. BV/061/11
----------	---	------------------------------------

RM Maurer erläutert verschiedene Punkte seines Antrages und beantwortet Fragen des Ausschusses.

Nach einer regen Diskussion wird zunächst über den Punkt 3 des Antrages separat mit

9 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen abgestimmt.

Somit wird der Zusatz in § 9 Abs. 6 „Ist ein stellvertretender Bürgermeister gleichzeitig Fraktionsvorsitzender kann die betroffene Fraktion ein zusätzliches Ratsmitglied benennen“ nicht in die Hauptsatzung aufgenommen.

Der Ausschuss ist damit einverstanden, dass Punkt 1 des Antrages, wie geplant im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss beraten werden soll, damit eine abschließende Abstimmung im Rat erfolgen kann.

Danach stimmt der Ausschuss über die vorliegenden Anträge, ohne Punkt 1 und 3, **einstimmig** ab und empfiehlt die dargestellten Änderungen.

2	Interkommunale Zusammenarbeit	Drucksache Nr. BV/051/11
----------	--------------------------------------	------------------------------------

Bürgermeister Töpfer erläutert kurz die geplante Zusammenarbeit mit der Stadt Gummersbach.

Der Ausschuss diskutiert ausführlich über die beabsichtigte öffentlich-rechtliche Vereinbarung und bittet um Klärung der nachstehenden Fragen und Änderungen.

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob das Vergabeverfahren auch nach VOF aufgenommen werden kann.

Ferner ist eine Änderung unter § 5, Abs. 4, Satz 1 wie folgt vorzunehmen:

...Über- oder Unterschreitung gemäß § 5 Abs. 3a oder einer gemäß § 5 Abs. 3b ...

Des Weiteren wird die Verwaltung gebeten, die Einsparungen für die Gemeinde Marienheide genauer zu beziffern.

Bürgermeister Töpfer beantwortet einige Fragen und verspricht, dass verwaltungsseitig die weiteren Informationen per E-Mail übermittelt werden.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig, eine Enthaltung
<p>Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Marienheide beschließt, mit der Stadt Gummersbach im Rahmen des Vergabewesens nach VOL und VOB interkommunal zusammenzuarbeiten und stimmt dem Abschluss des als Anlage beigefügten Entwurfs der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zu.</p> <p>Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt das Ergebnis der Evaluierung im Juli 2013 erneut zu beraten.</p> <p>Der Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht.</p>	

3	Beteiligung an einer Klage gegen die Kreisumlagefestsetzung des Jahres 2011	Drucksache Nr. BV/064/11
----------	--	------------------------------------

Bürgermeister Töpfer berichtet kurz über den derzeitigen Sachstand und teilt mit, dass ein weiteres anwaltliches Gutachten bei der Gemeinde Nümbrecht vorliegt, welches kurzfristig den Ratsmitgliedern per E-Mail übermittelt wird.

Bevor allerdings eine Klageerhebung der Gemeinde Nümbrecht erfolgt, bleibt abzuwarten, wie die Bezirksregierung im Juni über den beschlossenen Kreishaushalt 2011 entscheidet.

Im Anschluss diskutiert der Ausschuss über den Sachverhalt.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung
<p>Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass er die Klageerhebung durch die Gemeinde Nümbrecht gegen die Kreisumlagefestsetzung des Jahres 2011 unterstützt und dass sich die Gemeinde Marienheide an den Kosten des Klageverfahrens beteiligt.</p> <p>Die Kostenverteilung erfolgt unter den oberbergischen Kommunen nach dem Schlüssel der Umlagegrundlagen zur Festsetzung der allgemeinen Kreisumlage 2011.</p>	

4	Mitteilungen und Verschiedenes	
----------	---------------------------------------	--

Kreisverkehr Gewerbegebiet Griemeringhausen

RM Rittel bittet verwaltungsseitig um Prüfung der Kreisverkehr- sowie Straßenbepflanzung und Pflege im Gewerbegebiet Griemeringhausen sowie Richtung Hövel.

Vorsitzender:

Schriftführerin:

gez.
Uwe Töpfer
Bürgermeister

gez.
Susanne Schorde